

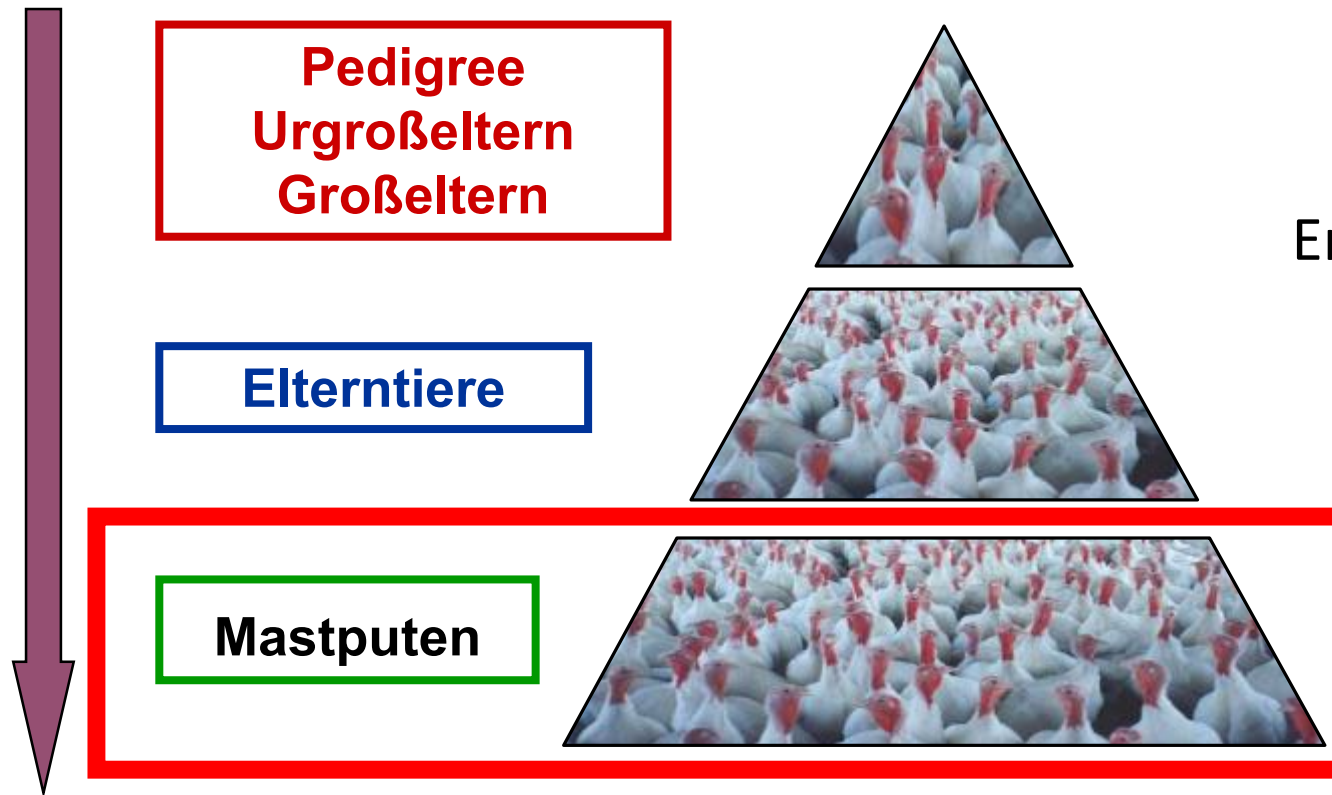


Besondere Biosicherheitsmaßnahmen in der Putenhaltung

Dr. Ronald Günther
Fachtierarzt für Geflügel



Biosicherheit - Stufenbezogene Intensität der Maßnahmen



Grundsätzliche strategische Entscheidungen schränken den Spielraum lokalen Handelns ein, garantieren jedoch in hohem Maße Kontinuität und Sicherheit der Produktion.



Besonderheiten in der Putenhaltung

- Einfluß strategischer Faktoren
- Lokale Maßnahmen
- Einstreuen / Nachstreuen
- Einstreu- / Techniklagerung
- Umstallen
- Falltierentfernung / -lagerung
- Monitoring

29.08.24





Biosicherheit – Einfluß strategischer Faktoren

- Standort
- Geflügeldichte
- Betriebsgröße
- Altersgruppen je Betrieb
- Hygienekonzept
- ...





Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

- „all-in / all-out“ - Prinzip
- Gute innerbetriebliche Verkehrsplanung
- Verkehr nur auf befestigten Wegen (Beton, Asphalt, o.ä.)
- Kein Zutritt fremder Personen durch Einzäunung und Zugangsbeschränkung





Biosicherheit – lokale Maßnahmen

- Seuchenschutz Fahrzeugverkehr
- Desinfektion Schuhwerk vor Stalleintritt



Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

Stallanlagen

- Solide Stallhülle
- Wildvogel-sichere Frischluftzufuhr
- Wildvogel-sicherer Tageslichteinfall
- Wildvogel-sichere Abluft





Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

Sommerlüftung & Außenklimabereich

- Wildvogelschutz bei Sommerlüftung
- Befestigter Boden mit Aufkantung
- Dachüberstand / Regerinnen
- Windschutznetz bzw. -folie
- Bewirtschafteter Aussenbereich





Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

- Schwarz – Weiß – System
- Zugangsbeschränkung & Besucherbuch
- Hygieneschleuse
- Vorrichtungen für Personalhygiene





Biosicherheit - Lokale Maßnahmen

- Arbeit mit separater Stallkleidung, Stallschuhen und Stalltechnik
- Verbot der privaten Geflügelhaltung für Mitarbeiter in großen Geflügelhaltungen
- Achtung: Aushilfen!





Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

- Strohlagerung in ausreichender Menge und Qualität
- abgeschlossen und wildvogelsicher unter Dach





Biosicherheit – lokale Maßnahmen

- „Schwarz-Weiß-Systematik“
- Einbringen frischer Einstreu ist „Achillesferse“
- Stationäre Einrichtungen bieten Vorteile



Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

Einstreutechnik & Nachstreuen

- Mobile Einstreugeräte sind „Achillesverse“ der Putenwirtschaft
- Stationäre Einstreusysteme bieten Vorteile





Biosicherheit – lokale Maßnahmen

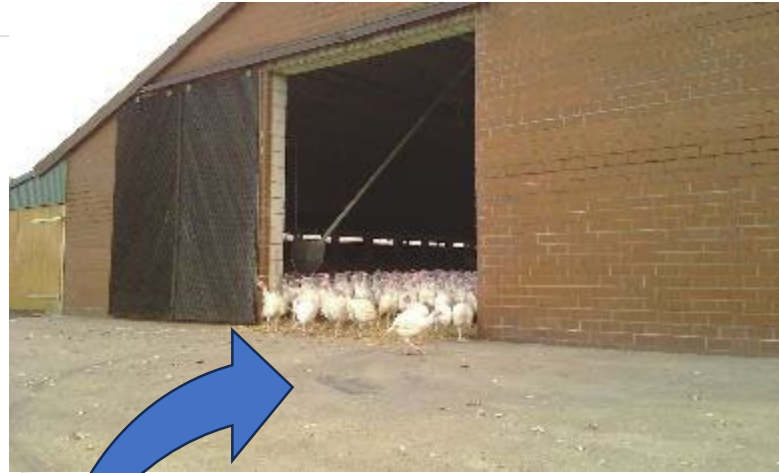


- „Schwarz-Weiß-Systematik“
- Einbringen frischer Einstreu ist „Achillesferse“
- Beispiel Putenaufzucht



Biosicherheit – lokale Maßnahmen

- „Schwarz-Weiß-Systematik“
- **Richtige Umsetzung stets hinterfragen ...!**





Biosicherheit - Lokale Maßnahmen

- Futterlagerung hygienisch und abgeschlossen
- Absolute Sauberkeit um Siloanlage und im Eingangsbereich
- Ggf. Wildvogelvergrämung





Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

Kadaverlagerung und -entsorgung

- Lagerung hygienisch, abgeschlossen, separat, gekühlt
- An Grundstücksgrenze
- Außerhalb der Hauptwindrichtung
- Separater Zugang für Entsorger





Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

Kadaverentsorgung

- Über spezielle befestigte Entsorgungswege aus dem Stall
- Separater Zugang für Entsorger bzw. Bereitstellung am Grundstücksrand

Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

Kadaverentsorgung

- Über spezielle befestigte Entsorgungswege aus dem Stall
- Lagerung separat, gekühlt und verschlossen am Grundstücksrand
- Außerhalb der Hauptwindrichtung
- Separater Zugang für Entsorger





Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

Kadaverlagerung

- hygienisch, abgeschlossen, separat, gekühlt
- An Grundstücksgrenze
- Außerhalb der Hauptwindrichtung
- Separater Zugang für Entsorger



© Dr. Bröcker, Ldk. CLP





Biosicherheit - Lokale Maßnahmen

Tierbewegungen

- In „Friedenszeiten“ über gereinigte und befestigte Hofflächen
- Zur Zeit mit **deutlichem Risiko** behaftet
- **Besser nach Alternativen suchen!**





Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

Tierbewegungen

Innerhalb des Standorts

- zwischen Ställen möglichst ohne Bodenkontakt
- „Transportkisten“
- Stallbereich **nicht** befahren!
- **Konsequente Reinigung & Desinfektion nach & vor Wiederverwendung!**
- Wildvogel-sichere Lagerung!





Biosicherheit - Lokale Maßnahmen

Tierbewegungen

- zwischen Aufzucht- und Maststandorten mit Spezialfahrzeugen
- **Konsequente Reinigung & Desinfektion nach & vor Wiederverwendung!**
- Wildvogel-sichere Lagerung





Biosicherheit – Lokale Maßnahmen

Insekten- & Schadnagerbekämpfung

- Pflege der Grasflächen
- planmäßige Bekämpfung/
Beköderung
- regelmäßige Kontrolle
- Trendanalyse





Biosicherheit – Früherkennung durch Monitoringprogramme

- Einstreu-/Tränke-Monitoring
 - Falltier – Monitoring
 - Serologisches Monitoring (retrospektiv)
- } PCR





Typische Szenarien für mögliche Einträge

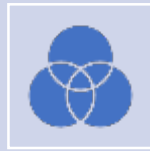
- Havarien (Stromausfall, Wasserschaden,) ...
- „Ich muss mal schnell ...“
- Kadaverentsorgung über die „grüne Wiese“
- Waschwasser „nach hinten“ ausgießen....
- Mal eine rauchen gehen ...
- Private Geflügelhaltung bei Aushilfen
- ...



Gute Pläne werden meist durch außerplanmäßige Ereignisse über den Haufen geworfen ... oder durch menschliche Inkonsequenz!



Zusammenfassung



Durchdachte strategische Entscheidungen:

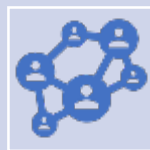
Ortswahl, System, Größe,
Genetik, Hygienekonzept,
Veterinär-betreuung

Partner, Ressourcenplanung,



Durchdachte spezifische lokale Entscheidungen:

Optimale lokale und bauliche Voraussetzungen, konsequente Einzelfalllösungen, Schulung, Weiterbildung, Kommunikation



Gutes Personal:

Fachwissen- und –können & persönliche Eignung!

Bewußtsein für Hygiene und Biosicherheit



Danke für die Aufmerksamkeit!



Fragen !?

